

Bayernweite Eröffnungsveranstaltung der A6 in München	Fr	16
14:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung 14:00 – 18:00 Uhr Ausstellung „höher. dichter. weiter.“ im Architekturmuseum Schwaben 15:30 Uhr Gespräch unterm Apfelbaum – Dr. Dominik Hoppe	Sa	17
14:00 – 18:00 Uhr Ausstellung „höher. dichter. weiter.“ 9:30 – 19:00 Uhr Fahrt ins Allgäu	So	18
14:00 – 18:00 Uhr Ausstellung „höher. dichter. weiter.“ 18:30 Uhr Spaziergang 1 „dicht auf den fersen“ (ab Hauptbahnhof) 18:30 Uhr Vortrag „office in motion – Was wird aus dem Büro?“	Mo	19
14:00 – 18:00 Uhr Ausstellung „höher. dichter. weiter.“ 19:30 Uhr Gespräch unterm Apfelbaum – Arno Lederer	Di	20
14:00 – 18:00 Uhr Ausstellung „höher. dichter. weiter.“ 19:30 Uhr Gespräch unterm Apfelbaum – Generationen	Mi	21
14:00 – 18:00 Uhr Ausstellung „höher. dichter. weiter.“ 19:30 Uhr Gespräch unterm Apfelbaum – Dr. Alexander Gutzmer	Do	22
14:00 – 18:00 Uhr Ausstellung „höher. dichter. weiter.“ 14:00 Uhr Spaziergang 2 „dicht auf den fersen“ (ab Staatl. Bauamt) 19:00 Uhr Apero/Vortrag: dicht dran: „In Frankfurt ist alles...“ 20:30 Uhr „dichter sehen“ – Poetry Slam trifft Architektur	Fr	23
Bayernweite Abschlussveranstaltung der A6 in Nürnberg	Sa	24

Veranstaltungen in Augsburg / in Kempten / in München und Nürnberg

Programm

Sechste
Architekturwoche
A6
Augsburg | Kempten

17. – 23. Mai
2014

dicht
BDA
Bund Deutscher
Architekten
A
D
6
säen

Sehr geehrte Besucher der
Architekturwoche A6,
werte Bürgerinnen und Bürger,



ich freue mich sehr, Sie alle zur
diesjährigen bayernweiten
Architekturwoche A6 in Augsburg
begrüßen zu dürfen.

Bereits zum sechsten Mal findet diese viel beachtete
Veranstaltungsreihe nun statt. Die Verantwortlichen
des BDA Bayern haben sich in diesem Jahr wieder
ein besonders spannendes Motto ausgedacht:

„Dicht säen“ lautet die Überschrift über allen Vorträ-
gen, Ausstellungen und weiteren Veranstaltungen,
die im Rahmen der Architekturwoche hier bei uns
in Augsburg stattfinden. Dabei wird unter anderem
auch der Frage nachgegangen, wie und wo wir in der
Stadt noch neue Räume gewinnen können. Auch in
unserer Stadt geht es um bauliche Dichte und damit
auch um den sinnvollen Umgang mit Restflächen.

Vor allem die Nachnutzung und Konversion der ehe-
maligen Militärareale in Augsburg sind dabei zentrale
Themen in unserer Stadtentwicklung.

Bauliche Dichte auf der einen Seite sowie Offenheit
und Weite auf der anderen Seite sind auch ein The-
ma, bei dem wir auf den soeben abgeschlossenen
Umbau des Königsplatz blicken.

Ich wünsche Ihnen allen eine fruchtbare und span-
nende Auseinandersetzung und viele interessante
Eindrücke beim Besuch der Architekturwoche.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kurt Gribl'.

Dr. Kurt Gribl
Schirmherr „Architekturwoche A6“
Oberbürgermeister der Stadt Augsburg

**Sechste Architekturwoche A6 in München,
Nürnberg, Erlangen, Fürth, Augsburg, Kempten,
Aschaffenburg, Regensburg**

dicht säen – und was ernten?

Mehr Raum, mehr Ruhm, mehr Ärger und so
weiter? Während der A6 versuchen wir den
Antworten ganz nahe zu kommen.

Zentraler Austragungsort ist das Architektur-
museum Schwaben im Thelottviertel.

Mit einer eigens dafür konzipierten Ausstellung
höher.dichter.weiter. zum Thema „Nachverdich-
tung und Freiräume“. Mit dem Format **gespräche
unterm apfelbaum** im bezaubernden Garten.

Wir werden **dichter sehen und hören** bei einem
Poetry Slam. Und wir suchen das Weite und
beobachten die Enge. **dicht auf den fersen** mit
Spaziergängen um den Bahnhof und zu ausge-
wählten Projekten in der Innenstadt. Und einer
Exkursion in das Allgäu. Mal sehen, wie dicht wir
einer Antwort kommen. Kommen Sie mit.

Roman Adrianowytch
1. Vorsitzender BDA Bayern
Kreisverband Augsburg-Schwaben

Aktuelle Informationen
www.architekturwoche.org



Mi 21.05. | 19:30 Uhr

Drittes Gespräch:

Das Leben des Architekten gestern, heute und morgen

Während die einen noch eifrig säen, blicken die anderen schon auf ihre Ernte zurück. Wir bitten Architekten zu einem Mehrgenerationen-Gespräch unter den Apfelbaum. Wie war die Arbeit des Architekten früher? Ist es heute mühsamer oder kommt es uns nur so vor? Und wo führen die ganzen Diskussionen und DIN-EU-Normen noch hin? Wir freuen uns auf einen regen Erfahrungsaustausch und eine Antwort auf die Frage, ob früher wirklich alles einfacher und besser war.

Erwin Huttner, 1931 | Titus Bernhard, 1963 |

Alex Nägele, 1970 | Matthias Kraus, 1984 |

Alice Riegel, 1991

Moderation:

Hans Engel, 1936 und Alen Jasarevic, 1973



Do 22.05. | 19:30 Uhr

Viertes Gespräch:

**Dr. Alexander Gutzmer über
Architekturproduktion und Architekturpublikation**

Wer drin ist, ist in. Das gilt auch in der Architektur. Aber wer entscheidet, was veröffentlicht wird? Und nach welchen Kriterien? Und wie manipuliert das die öffentliche Meinung? Der Chefredakteur des Baumeister, Dr. Alexander Gutzmer, gesellt sich an diesem Abend zu uns unter den Apfelbaum. Wir sprechen mit ihm über Architekturjournalismus, Stararchitektur und das Gefühl, eine fertige (Zeitschriften-)Ausgabe in den Händen zu halten.